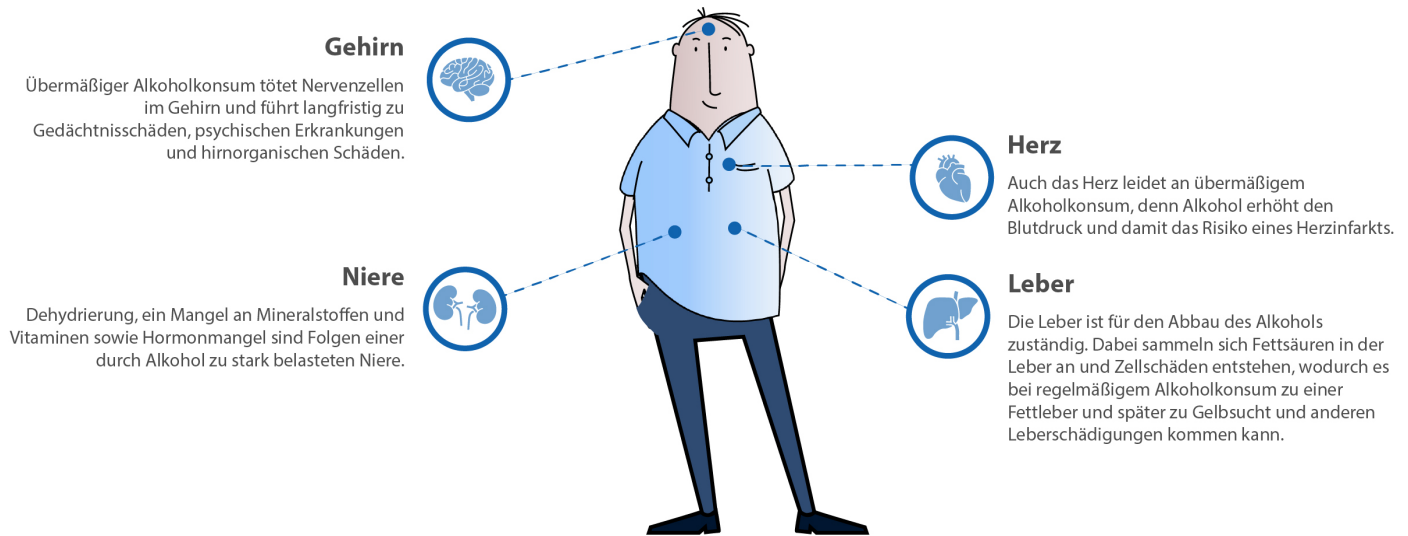


Alkohol und Rauchen bei Dialysepatienten

Langfristige Folgen von übermäßigem Alkoholkonsum



Darf ein Dialysepatient Bier trinken?

Ein Glas Wein oder ein Bier zu trinken ist grundsätzlich auch für Dialysepatienten möglich. Die Frage, wie viel Alkohol ein Dialysepatient trinken darf, lässt sich jedoch einfach beantworten: So wenig wie möglich. Halten Sie Ihren Alkoholkonsum so gering wie möglich und meiden Sie vor allem hochprozentigen Alkohol.

- Denken Sie daran, dass auch ein Bier zu der **begrenzten Menge an Flüssigkeit** zählt, die Sie täglich zu sich nehmen dürfen!
- Außerdem sollten Sie auf jeden Fall **mögliche Wechselwirkungen** mit Medikamenten, die Sie einnehmen, beachten.
- Fragen Sie Ihren Arzt nach Wechselwirkungen und besprechen Sie unbedingt auch, wie viel Alkohol erlaubt ist.

Rauchen und Dialyse – Ein No Go

Während ein Tropfen Alkohol bei Dialysepatienten grundsätzlich erlaubt ist, sollte auf das Rauchen unbedingt verzichtet werden. Bei Dialysepatienten kann der Nikotinkonsum drastische Auswirkungen haben.

- **Gefäßverkalkungen** können Schlaganfälle und Herzinfarkte zur Folge haben
- Nikotin führt zu **Blutdruckanstieg** und einer **verminderten Filterleistung** unserer Nieren

Auch Patienten, die bereits unter einer eingeschränkten Nierenfunktion leiden, aber noch keine Dialyse benötigen, sollten die Zigaretten auf jeden Fall links liegen lassen!

Weitere Informationen und Tipps rund um das Leben mit Niereninsuffizienz finden Sie unter www.dialyse-und-ich.de